

WebSphere - What's New?

Alexander Strauß, IBM Deutschland GmbH, Köln

Was gibt es neues bei der IBM im WebSphere Umfeld?

Dies ist eine legitime Frage. Denn genauso wie sich die eBusiness Thematik mit ihrer unglaublichen Dynamik verändert, versucht IBM diesen Veränderungen Rechnung zu tragen. Um dies zu erreichen wird die WebSphere Produktfamilie kontinuierlich mit innovativen, skalierbaren, hochverfügbaren und integrierten Lösungen angereichert, damit Unternehmen die notwendigen Tools an die Hand bekommen, um effizientes Business Process Management zu realisieren und somit schnell Return on Investment erzielen zu können.

Dieser Vortrag zeigt

- auf welcher Evolutionsstufe die WebSphere Familie mittlerweile angekommen ist,
- welche neuen Produkte hinzugekommen und
- welche signifikante Veränderungen erfahren haben.

Als zentrale Produkte werden

- die WebSphere Portal Offerings als Integrationsframework,
- der WebSphere Application Server als leistungsfähige Runtime Umgebung für end-to-end J2EE Applikationen und Basis der WebSphere Technologie sowie
- das WebSphere Studio als revolutionäre Entwicklungsumgebung behandelt.

Alexander Strauß

ist Technical IT-Consultant im Bereich Application Integration Middleware.

Seit mehr als zwei Jahren beschäftigt er sich mit der WebSphere Produktfamilie und konnte somit deren Entwicklung von der ein-Produkt Brand bis hin zum heute existierenden, umfassenden Software Framework für eBusiness hautnah miterleben.

CRM-Partnerportal auf der Basis von WebSphere

Axel Hartung, IntraWare AG, Petersberg

Mit dem CRM-Partnerportal - der ersten als Portlet im WebSphere Portal Server laufenden betriebswirtschaftlichen Anwendung in Deutschland - setzt IntraWare bereits heute auf die IBM-Zukunfts-Technologie, die e-business-Plattform WebSphere.

Das CRM-Partnerportal, die neue Lösung zur Einbindung indirekter Vertriebskanäle in Vertriebsaktivitäten, wurde erstmalig auf der CeBIT 2002 präsentiert.

Auf der DNUG-Konferenz werden die ersten Projekterfahrungen in die Präsentation einbezogen.

Axel Hartung

ist seit 1999 bei der IntraWare AG im Domino-Umfeld tätig. Vormalig Geschäftsführer einer Tochterfirma der AG, danach verantwortlich für den Bereich ASP, ist er seit Ende 2001 als Director International Sales vertrieblich auch für den Bereich EAI/WebSphere zuständig. Auf der DNUG-Konferenz wird er das IntraWare CRM Portal, basierend auf dem IntraWare e-business Framework für WebSphere, präsentieren. Das

Framework dient der Einbindung von Notes-/Dominodatenbanken in EAI-Portale. Das IntraWare CRM Portal ist die erste Applikation auf Basis dieses Frameworks.